

# Michael Oenning

Beitrag von „rwb“ vom 11. November 2008, 15:18

Zitat von rheinfire

Von einem neuen Trainer erwarte ich ja auch gar nicht mehr den sofortigen Wiederaufstieg. Das war die Zielvorgabe für TvH und Oenning. Zielvorgabe des Neuen muss sein, eine schlagkräftige Truppe aufzubauen. Wieder so etwas wie Spielkultur reinzubringen. Wenn dabei ein Aufstiegsplatz herauschaut, um so besser.

Ich kann dieses hoch und weit nicht mehr sehen, dieses behäbige Umschalten von Abwehr auf Angriff, dieses regelmäßige Versagen bei jeglichen Standards.

Oenning schafft da keine Veränderung. Er hat weder das Standing im Verein, noch den Mumm mit Bader und Roth Klartext zu reden. Bezeichnend ist ja jetzt auch die Aussage von Bader, nur neue Spieler im Austausch gegen alte verpflichten zu wollen. Nur wer wird schon freiwillig einen Verein verlassen, der Spaß am Training vermittelt und auch noch fürstliche Gehälter bei Null-Leistung zahlt.

Wenn er das wirklich will, ist es die absolute Bankrotterklärung. Langsam befürworte ich auch einen Austausch in dieser Position. Schmatke wäre frei. Was soll ein Austausch von Spielern denn schon bringen. Laufen die nicht, die jetzt da sind, dann werden es wohl Neue auch nicht tun. So etwas nennt sich klammern an einen Strohhalm, weil man mit seinem Latein am Ende ist.